



30.06.2020 13:29 CEST

Deutliche Verbesserungen in den Gothaer SBU-Tarifen

Köln, 30. Juni 2020 – Für den wachstumsstarken Bereich der Arbeitskraftabsicherung hat die Gothaer bereits zum 1. April wichtige Verbesserungen beim Gothaer Fähigkeitenschutz vorgenommen. Zum 01.07.2020 kommen nun weitere Leistungsverbesserungen bei allen Gothaer SBU-Tarifen hinzu: So ist die Verlängerungsoption ohne erneute Gesundheitsprüfung bei Ausweitung der gesetzlichen Lebensarbeitszeit eine einfache Lösung für Kunden und Vermittler, die Planungssicherheit schafft, wenn der Gesetzgeber eine Änderung des Regelrentenalters vornimmt. Eine weitere Flexibilität für den Kunden stellt die Besserstellungsklausel dar: Künftig können Kunden bei Änderung ihrer beruflichen Tätigkeit prüfen

lassen, ob der neue Beruf günstiger eingestuft wird. Eine Schlechterstellung ist ausgeschlossen.

Aufgrund von Anpassungen im sozialen Gesetzbuch wurde bereits im April die Pflegedefinition des Gothaer Fähigkeitenschutzes angepasst. Nun wird auch bei den Tarifen der Selbständigen Berufsunfähigkeitsversicherungen (kurz SBU) die vereinbarte Rente gezahlt, wenn der Kunde vier von neun der in den Allgemeinen Versicherungsbedingungen formulierten Verrichtungen des täglichen Lebens nicht mehr selbständig ohne fremde Hilfe ausüben kann. Das entspricht etwa Pflegegrad zwei.

Ein absolutes Highlight bietet die Krebsklausel in der SBU Premium und SBU Invest: Bei einer Krebserkrankung erhält der Kunde mit der Bestätigung durch den Facharzt sofort für die nächsten 18 Monate die vereinbarte Rentenleistung ausbezahlt. Eine aufwändige Prüfung einer Berufsunfähigkeit entfällt in diesem Fall.

Optimierungen im Preis und in den Prozessen

„Neben der verbesserten Produktqualität profitieren zahlreiche Kundengruppen jetzt von günstigeren Beiträgen. Dies gilt insbesondere für Ingenieure, Ärzte, kaufmännische Leiter und IT- und EDV-Experten.“ so Carsten Hölzemann, Projektleiter aus dem Bereich Leben Innovation der Gothaer.

Darüber hinaus wurden in den letzten Monaten neben der Überarbeitung der Produkte zur Berufsunfähigkeit und Grundfähigkeit umfangreiche Maßnahmen zur Verbesserung der Prozesse in der Risikoprüfung und der Annahmepolitik umgesetzt, um den Bereich der Arbeitskraftabsicherung noch besser zu unterstützen.

„Mit den wettbewerbsfähigen Preisen, den ausgezeichneten Produkten und optimierten Prozessen sind wir als Arbeitskraftabsicherer wieder hervorragend am Markt positioniert.“, so Michael Kurtenbach, Vorstandsvorsitzender der Gothaer Lebensversicherung AG.

Der Gothaer Konzern ist mit 4,5 Milliarden Euro Beitragseinnahmen und rund 4,1 Mio. versicherten Mitgliedern eines der größten deutschen Versicherungsunternehmen. Angeboten werden alle Versicherungssparten. Dabei setzt die Gothaer auf qualitativ hochwertige persönliche Beratung der Kunden.

Kontaktpersonen



Martina Faßbender

Pressekontakt

Konzern Pressesprecherin, Leitung Unternehmenskommunikation

martina.fassbender@gothaer.de

+49 221 308-34531

+49 175 2285017



Martina Cohrs

Pressekontakt

Leitung Externe Kommunikation und Social Media

martina.cohrs@barmenia.de

+49 202 438-2834

+49 177 4025350



Marina Weise-Bonczonek

Pressekontakt

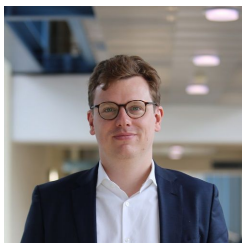
Pressereferentin

Gesundheit und Corporate

marina.weise@barmenia.de

+49 202 438-2718

+49 160 96932975



Ulrich Otto

Pressekontakt

Referent für Konzern- und Gesundheitsthemen

ulrich.otto@gothaer.de

+49 221 308-34614



Ines Jochum

Pressekontakt

Referentin für Renten- und Lebensversicherung, Nachhaltigkeit

ines.jochum@gothaer.de

0221 308 34287



Jule Müller

Pressekontakt

Pressereferentin

Kompositversicherungen

jule.mueller@barmenia.de

+49 202 438-1932



Verena Wanner

Pressekontakt

Pressereferentin

Spenden und Sponsoring

verena.wanner@barmenia.de

0202 438-2010